

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 8.

Dresden, am 6. November

1875.

Achte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer am 26. October 1875.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 72—74. — Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation B bez. des königl. Decrets Nr. 12, eine weitere Nachbewilligung zu dem außerordentl. Budget 1874/75 betreffend. (Königl. Decret Nr. 12 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 35 ff. — Bericht B. der Finanzdeputation B s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. S. 3 ff.) — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die gestrige Sitzung. — Interpellation des Abg. Penzig, die Durchführung der Bestimmungen des Reichsbankgesetzes rc. betreffend, und deren Beantwortung seitens der Staatsregierung. — Vor- und Schlußberathung über das königl. Decret Nr. 27, Unterstützung der ansässigen Brandcalamitosen in Breitenbrunn betreffend. (Königl. Decret Nr. 27 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 145 ff.) — Vor- und Schlußberathung über das königl. Decret Nr. 22, den Ankauf eines Hauses für Zwecke der Hauptverwaltung der Staatseisenbahnen in Dresden betreffend. (Königl. Decret Nr. 22 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 105 ff.) — Vorberathung über das königl. Decret Nr. 20, die Ergebnisse der nach dem Einkommensteuergesetze vorgenommenen Einschätzung betreffend, und dessen Verweisung an die dritte Deputation. (Königl. Decret Nr. 20 nebst Anfügen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 71 ff.) — Vorlesung und Genehmigung des ersten Protokolltheiles. — Vorberathung über das königl. Decret Nr. 21, die Errichtung einer neuen Strafanstalt betreffend, und dessen Verweisung an die Finanzdeputation. (Königl. Decret Nr. 21 nebst Anfüge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 95 ff.) — Berathung des mündlichen Berichts der Beschwerde- und Petitionsdeputation über eine Petition der städtischen Collegien zu Roßwein um Dahinverlegung eines Landgerichts. — Berathung des Berichts A. der II. Abtheilung, die Wahl des Abg. Schmidt im 25. ländlichen Wahlkreise betreffend.

(Bericht A. der II. Abtheilung, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K. 1. Bd. S. 1 f.) — Beauftragung der Abtheilungen, in Folge des Ausscheidens des Abg. Schmidt ein anderes Mitglied für die Finanzdeputation B zu wählen. — Nachträgliche Entschuldigung. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr Vormittags in Gegenwart der Herren Staatsminister von Friesen, von Kostitz-Wallwitz und von Fabrice, sowie der Herren königl. Commissare Finanzrath Dr. Diller, Geh. Ráthe Just und von Thümmel, Geh. Justizrath Anton, Geh. Regierungsrath Künzel, Geh. Finanzrath Wahl und Geh. Rath von Zahn, sowie in Anwesenheit von 75 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Wir beginnen mit Vortrag der Registrande.

(Nr. 72.) Bericht der II. Abtheilung, die Wahl des Abg. Dr. Heine im 23. ländlichen Wahlkreise betreffend.

Präsident Haberkorn: Wird von mir auf eine Tagesordnung gesetzt werden.

(Nr. 73.) Antrag des Abg. Lehmann auf Abänderung des § 418 des Bürgerlichen Gesetzbuchs und deren Publication im Verordnungswege.

Präsident Haberkorn: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 74.) Antrag desselben Abgeordneten auf Abänderung des § 140, Abs. 2, der Verordnung vom 9. Januar 1865, das Wiedereinlösungsinjunct betreffend.

Präsident Haberkorn: Desgleichen.

Dies waren die sämtlichen Nummern der heutigen Registrande. Mit Bezug auf die Abwesenheit des Abg. Penzig proponire ich, daß wir zunächst den zweiten Gegenstand der Tagesordnung vornehmen: Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation B über das königl. Decret Nr. 12, eine